



FAIRhandeln- nachhaltig leben

„Wir gehen mit unserer Welt um, als hätten wir eine zweite in der Tasche.“ Dieser Satz, der mit dem Aufkommen der immer dringlicher werdenden Fragen rund um die Erderwärmung und den Ökokollaps in die Medien kam, ist heute wahrer denn je!

Mit der Glaubenswoche in dieser Woche wollen wir uns als Christinnen und Christen in dieser Stadt dieser existentiellen Frage stellen.

Dabei ist allen klar, dass diesem globalen Thema längst nicht mehr nur mit dem Einkauf von Umweltpapier, dem Umstieg auf regionale Produkte oder anderen individuellen Maßnahmen begegnet werden kann. Politische Veränderungen und systemische Maßnahmen sind notwendig, wollen wir das Überleben der Menschheit auf unserer Erde zukünftig sichern. Da ist vieles es notwendig in Gesellschaft wie Politik weltweit, aber ebenso regional und in unserem persönlichen Leben. Wir sollten die bisherigen Verhältnisse genau auf den Prüfstand stellen und uns neu ausrichten auf das wirklich Notwendige, auf unser aller Lebensgrundlage.

Als Christinnen und Christen begleiten wir dieses auch im Gebet und richten es auf den aus, der das Ziel unseres Lebens ist. Unseren Schöpfer, der uns die Verantwortung für seine Welt in die Hand gegeben hat. –

Mein Aufruf: Beteiligen Sie sich, machen Sie mit: Unterschiedlichste Angebote gibt es in dieser Woche und darüber hinaus. Um Gottes und seiner Schöpfung Willen! Wir sind in der Verantwortung für die nachfolgenden Generationen!